



日独産業協会  
Deutsch-Japanischer  
Wirtschaftskreis

# ERGEBNISPROTOKOLL MITGLIEDERVERSAMMLUNG

---

**FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2018  
DES DEUTSCH-JAPANISCHEN WIRTSCHAFTSKREISES E. V.**

<b>Datum:</b>	15.05.2019, 12.30 bis 14.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	NÜRNBERGER Versicherung Ostendstraße 100, 90334 Nürnberg
<b>Versammlungsleitung:</b>	Gerhard Wiesheu, Vorstandsvorsitzender
<b>Protokoll:</b>	Dr. Julia Münch, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
<b>Teilnehmer:</b>	49 Mitglieder des DJW und Gäste <i>(Teilnehmerliste liegt der Geschäftsstelle vor)</i>
<b>Tagesordnung</b>	TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Tagesordnung  TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2018  TOP 3 Jahres- und Finanzbericht 2018  TOP 4 Bericht des Kassenprüfers  TOP 5 Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung  TOP 6 Künftige Arbeit und Berichte aus den „Squads“  TOP 7 Antrag auf Änderung der Beitragsordnung  TOP 8 Wahlen  TOP 9 Verschiedenes

## TOP 1

---

### **BEGRÜßUNG, FESTSTELLUNG DER ORDNUNGSGEMÄßEN EINBERUFUNG UND DER TAGESORDNUNG**

Der Vorstandsvorsitzende, Gerhard Wiesheu, begrüßt die Anwesenden. Der Form halber bittet er die Mitglieder um ihr Einverständnis, anwesende Gäste für die Mitgliederversammlung zuzulassen. Diesem wird von den Mitgliedern zugestimmt. Besonderen Dank spricht Wiesheu der NÜRNBERGER Versicherung für ihre Gastfreundschaft aus, allen Mitgliedern für ihre Mitwirkung in unserem unabhängigen, privatwirtschaftlich finanzierten Netzwerk sowie außerdem dem Vorstand und der Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit.

Wiesheu stellt fernerhin die ordnungsgemäße, form- und fristgerechte Einberufung der Versammlung fest. Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

Wiesheu weist darauf hin, dass die Versammlung aufgrund der rechtlichen Verankerung des Vereins in Deutschland in deutscher Sprache durchgeführt wird. Für die japanischsprachigen Mitglieder liege allerdings ein Handout des Aktivitätsberichtes auf Japanisch vor; außerdem werden die Folienüberschriften mit den Tagesordnungspunkten zur besseren Orientierung jeweils auf Deutsch und Japanisch präsentiert; Fragen können auf Deutsch, Japanisch oder Englisch gestellt werden.

## TOP 2

---

### **GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018**

Die Mitgliederversammlung genehmigt einstimmig die per E-Mail versandte Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung (Düsseldorf, 16.04.2018).

## TOP 3

---

### **JAHRES- UND FINANZBERICHT 2018**

Das Geschäftsführende Vorstandsmitglied Dr. Julia Münch stellt den DJW, seine Aktivitäten und strategischen Tätigkeitsschwerpunkte im Berichtsjahr vor. Anne Pomsel (Stv. Geschäftsführerin / Event Coordination) berichtet sodann von den zahlreichen Veranstaltungen in Deutschland und verstärkt auch in Japan. Sie weist außerdem auf die Medienberichterstattung im letzten Jahr sowie auf den YouTube-Kanal des DJW hin, in dem kurze Videoclips von den letzten Symposien zu sehen sind; anschließend gibt Münch einen kurzen Überblick über die aktuelle Mitgliederentwicklung (siehe Anlage 1, Aktivitätsbericht 2018 auf Deutsch; Anlage 2, Aktivitätsbericht auf Japanisch).

Fernerhin erläutert Münch die finanzielle Lage des Vereins (siehe Anlage 3, Übersicht Finanzen). Insbesondere weist sie darauf hin, dass für die verstärkte Aktivität in Japan ein Teil der schon im Vorjahr vom Bankhaus Metzler als zweckbezogene Zuwendung zur Verfügung gestellten Anschubfinanzierung in Anspruch genommen wurde.

Wiesheu hebt die strategische Bedeutsamkeit der Investition in den Ausbau der Japan-Repräsentanz für die Weiterentwicklung des DJW hervor. Er bedankt sich im Namen des Vorstands bei all denjenigen, die die nächsten Schritte unseres Wirtschaftskreises finanziell mit unterstützen: So konnte der DJW 2019 bereits eine großzügige Spende des Fördermitglieds Nissay in Höhe von 5 Mio. Yen verzeichnen. Außerdem entschieden sich neben der Sumitomo Mitsui Banking Corporation (Tokyo) 2018 im laufenden Jahr 2019 schon die Japan Airlines (Frankfurt), Taylor Wessing (Düsseldorf), Toray Industries Europe GmbH (Neu-Isenburg) und die DWS Management GmbH (Frankfurt) für eine fördernde Mitgliedschaft im DJW.

## TOP 4

---

### BERICHT DES KASSENPRÜFERS

Die von der letzten Mitgliederversammlung am 16. April 2018 gewählte Kassenprüferin, Sandra Diederichs (PWC Advisory LLC, Tokyo), hat Einblick in den Jahresabschluss des DJW erhalten und stichprobenartig Einsicht in die Belege genommen. Sie bestätigt (schriftlich vorab), dass alle Ausgaben im Berichtsjahr den Bestimmungen der Satzung entsprachen und zweckmäßig getätigt wurden. Es ergaben sich keine Beanstandungen (siehe Anlage 4, Kassenprüferbericht).

Wiesheu und Münch danken Diederichs im Namen des Vorstands und der Mitglieder für ihre ehrenamtlich geleistete, sorgfältige Arbeit und den intensiven Austausch im Vorfeld der Versammlung.

## TOP 5

---

### ENTLASTUNG DES VORSTANDS UND DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Dr. Michael Pils stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018. Die Mitgliederversammlung entspricht diesem Antrag einstimmig bei einer Enthaltung und unter Enthaltung der Betroffenen. Wiesheu und Münch bedanken sich für das dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen.

## TOP 6

---

### KÜNFTIGE ARBEIT

Wiesheu erklärt, dass der DJW wie angekündigt seit Beginn des Jahres einen hauptamtlichen Repräsentanten in Japan beschäftigt. Die Aufgabe hat Kazuya Yoshida übernommen, der den Mitgliedern bereits seit 2016 als Special Advisor des DJW bekannt ist. Yoshida war jahrelang in verschiedenen Niederlassungen der Industrial Bank of Japan Co. Ltd. (IBJ) sowie der Mizuho Bank beschäftigt, lebte insgesamt 14 Jahre lang in Deutschland und spricht fließend Deutsch und Englisch. Nach einer Einarbeitungszeit in Düsseldorf zu Beginn des Jahres 2019 nahm Yoshida

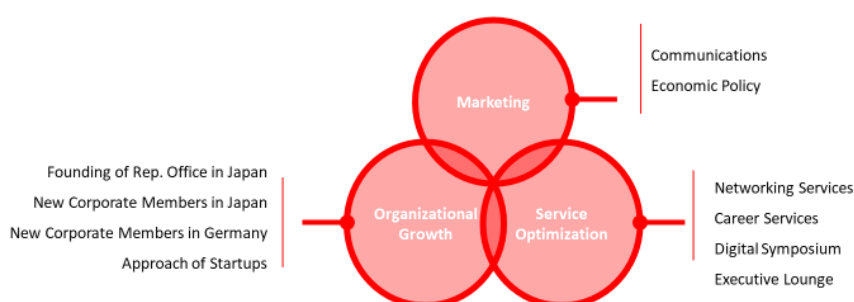
seine Tätigkeit in einem temporären Büro im „Invest Japan Business Support Center“ (IBSC) der JETRO Tokyo auf. Die Entscheidung für künftige Büroräumlichkeiten steht kurz bevor. Yoshida stellt sodann sich selbst und seine Ideen zur Mitgliedergewinnung vor.

Münch ergänzt, dass der Vorstand als Ergebnis eines Strategietreffens in Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen Mitarbeitern im Herbst 2018 weitere Hauptaktivitätsfelder identifiziert hat, um das bestehende Potenzial unseres Wirtschaftskreises noch stärker zu heben.

NETWORKING | INFORMATION | BUSINESS

## KÜNFTIGE ARBEIT UND BERICHT AUS DEN „SQUADS“ / 今後の活動計画ならびに「スクワッド」チーム報告

### FIELDS OF ACTION / 取り組み分野



DJW - Mitgliederversammlung (Nürnberg, 15. Mai 2019)

27

Die verschiedenen Schwerpunktthemen sollen künftig im Rahmen einer agilen Projektorganisation zielgerichtet und – in begrenztem Rahmen – weitestgehend autonom in kleinen Teams („Squads“) bearbeitet werden. Die kleinen Teams bestehen aus Vorstandsmitgliedern, Mitarbeitern der Geschäftsstelle und engagierten Mitgliedern. Arbeitssprache ist Englisch; (virtuelle) Treffen werden von den jeweiligen Gruppen selbst organisiert und sind etwa einmal im Quartal geplant.

Zur Formierung der ersten Squads hatte am Vortag der Mitgliederversammlung bereits ein sehr konstruktiver „Squad Workshop“ stattgefunden. Münch bittet die Mitglieder, sich bei Interesse an einer Mitwirkung direkt mit ihr in Verbindung zu setzen.

## TOP 7

### ANTRAG AUF ÄNDERUNG DER BEITRAGSORDNUNG

Wiesheu erläutert den Antrag der Geschäftsführung auf Änderung der Beitragsordnung:

1. Anhebung des jährlichen Mitgliedsbeitrags für Unternehmen von 300 Euro (45.000 Yen) auf mindestens 500 Euro (75.000 Yen)
2. Einführung der Kategorie „Startup-Unternehmen“ (Jahresbeitrag: 300 Euro / 45.000 Yen)

Der Vorstand empfiehlt fernerhin die Anhebung des Förderbeitrags auf mindestens 5.000 Euro / Jahr (was dem Zehnfachen des vorgeschlagenen Unternehmensbeitrags entspricht). Dies ist allerdings nicht Gegenstand der Abstimmung in der Mitgliederversammlung, sondern wird satzungsgemäß jeweils individuell zwischen Förderer und Vorstand vereinbart.

Es folgt die Gelegenheit zur Aussprache:

- Dr. Benjamin Nixdorf schlägt vor, die Beiträge nach Umsatz der Unternehmen zu definieren. Auch Dr. Hermann Gumppe äußert, dass er die Erhöhung des unternehmerischen Beitrags unter Berücksichtigung der Mitarbeiterzahl für sinnvoll hält. Münch erklärt, dass man einen durch die Einführung weiterer Differenzierungen entstehenden Verwaltungs- und Kontrollaufwand vermeiden wollte. Man habe daher vorgeschlagen, in der Beitrittserklärung das Wort „mindestens“ zu ergänzen, so dass die Festsetzung der Beitragshöhe künftig im Ermessen der Unternehmen läge. Weiterhin wird bemerkt, dass 500 Euro für Unternehmen ein immer noch vergleichsweise niedriger Betrag sei und somit nur eine sehr geringfügige Veränderung gegenüber dem Status Quo darstelle. Wiesheu entgegnet, dass man den kleinen Sprung vorschlage, um die Eintrittsbarriere in den DJW auch weiterhin tief zu halten. Daneben bestehe weiterhin immer auch die Möglichkeit, eine Fördermitgliedschaft abzuschließen.
- Katharina Bandlow schlägt vor, Startup-Unternehmen eine (vorläufige) kostenfreie Mitgliedschaft anzubieten, da der Betrag in Höhe von 300 Euro für Startups möglicherweise immer noch zu hoch sei.
- Takashi Sakaguchi bemerkt, dass die im Vergleich zu den Euro-Beträgen umgerechnet höheren Yen-Beträge gegenüber den Unternehmen in Japan ungerecht seien. Münch bittet daraufhin um Verständnis, dass der Vorstand bereits bei der Einführung der Yen-Beträge einen geringen Aufschlag für den Mehraufwand der doppelten Kontoführung und Buchhaltung sowie als Ausgleich für Währungsschwankungen festgesetzt hat.

Auf eine geheime Abstimmung wird verzichtet. Es besteht Übereinstimmung, über beide Vorschläge zur Änderung der Beitragsordnung in einem Wahlgang abzustimmen. Den Änderungen wird mit einer Enthaltung einstimmig zugestimmt. Die neue Beitragsordnung tritt 2020 in Kraft (Anlage 5, Beitragsordnung ab 2020 auf Deutsch; Anlage 6, Beitragsordnung ab 2020 auf Japanisch).

## TOP 8

---

### WAHLEN

Für eine weitere Amtsperiode als DJW-Vorstandsmitglieder stehen Prof. Dr. Moritz Bälz (Universität Frankfurt), Dr. Jürgen Großmann (Georgsmarienhütte), Wilhelm Meemken (ECOS Consult), Dr. Julia Münch (DJW), Manfred Stern (YASKAWA Europe), Prof. Dr. Franz Waldenberger (Deutsches Institut für Japanstudien (DIJ)), Masayoshi Watanabe (JETRO Düsseldorf) und Gerhard Wiesheu (Bankhaus Metzler) zur Wiederwahl (bei Abwesenheit durch schriftliche Bekundung vorab).

Auf eine geheime Abstimmung wird verzichtet. Es besteht Übereinstimmung, über die Liste in einem Wahlgang abzustimmen. Alle Kandidaten werden einstimmig für eine Amtsperiode von drei Jahren wiedergewählt (bis 2022) und nehmen die Wahl an (bei Abwesenheit schriftlich vorab).

Darüber hinaus gibt es zwei weitere Kandidaturen für ein Vorstandsamt: Takeshi Kunibe (Sumitomo Mitsui Financial Group, Inc., Chairman of the Board) und Takeshi Nakane (Botschafter a. D.; Außenministerium von Japan, Botschafter für Science and Technology Cooperation; Japanisch-Deutsche Zentrum Berlin (JDZB), Präsident; Verband Japanisch-Deutscher Gesellschaften (VJDG), Vizepräsident). Auf Nachfrage stellt Wiesheu fest: Es gibt keine weiteren Kandidaturen.

Auf eine geheime Abstimmung wird verzichtet. Kunibe und Nakane werden sodann jeweils einstimmig (mit je einer Enthaltung) in den Vorstand gewählt.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Prof. Dr. Bruno Braun (TÜV Rheinland / vdi), Marcus Schürmann (Delegierter der Deutschen Wirtschaft / AHK Japan) und Botschafter a. D. Dr. Heinrich Seemann stehen nicht für eine weitere Amtszeit zur Wahl. Im Namen der Mitglieder dankt Wiesheu ihnen für ihren Einsatz für unseren Kreis und wertvolle Impulse in den vergangenen Jahren.

Friederike Bosse merkt den geringen Frauenanteil im Vorstand an. Münch stimmt zu, dass die Gewinnung weiblicher Vorstandskandidaten zu begrüßen wäre.

Für das Amt der Kassenprüferin kandidiert Sandra Diederichs (PWC Advisory LLC). Es gibt keine weiteren Kandidaturen. Diederichs wird ohne Gegenstimme für ein weiteres Jahr als Kassenprüferin gewählt und nimmt die Wahl an (schriftlich vorab).

Wiesheu dankt allen Vorstandsmitgliedern und der Kassenprüferin für die gute Zusammenarbeit und ihr ehrenamtliches Engagement.

## TOP 9

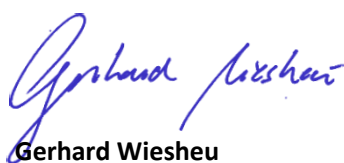
---

### VERSCHIEDENES

Münch weist auf das im Anschluss stattfindende Symposium „Demographic Change and Digital Revolution“ und das nächste Mitgliedertreffen und Symposium am 2. Oktober in Tokyo hin.

Abschließend bedankt sich Wiesheu bei allen Teilnehmern für den fruchtbaren Austausch und schließt die Mitgliederversammlung um 14.00 Uhr.

*Düsseldorf, Mai 2019*



**Gerhard Wiesheu**  
Vorstandsvorsitzender



**Dr. Julia Münch**  
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

## ANLAGE

**Anlagen 1 und 2: Aktivitätsbericht 2018 auf Deutsch; Aktivitätsbericht 2018 auf Japanisch**  
Siehe separate Dokumente

### Anlage 3: Übersicht Finanzen

## JAHRES- UND FINANZBERICHT 2018 / 前年 (2018年) の活動ならびに会計報告

### VEREINFACHTE EINNAHMEN- UND AUSGABENÜBERSICHT 2018 / 2018年収支報告 (簡易版)

Einnahmen (in Euro) / 収入 (€)	2018	Vorjahr / 前年	Ausgaben (in Euro) / 支出 (€)	2018	Vorjahr / 前年
<b>Mitgliedsbeiträge / 年会費</b>	208.000	200.000	<b>Personal- und Bürokosten /</b>	240.000	265.000
- Förderer / 協賛会員	46.000	42.000	人件費・事務費		
- Ordentliche Mitglieder / 通常会員	162.000	158.000	(z. B. Gehälter, Büroinfrastruktur /		
<b>Veranstaltungen / イベント</b>	36.500	40.000	給与、事務消耗品費など)		
(Sponsoring- und Teilnehmerbeiträge /			<b>Veranstaltungen / イベント</b>	71.000	51.000
スポンサー費、参加費)			(z. B. Catering, Raummiete, Reisekosten		
<b>Sonstige / その他</b>	23.500	54.000	/ケータリング、会場使用料、出張経費など)		
(z. B. Rechercheprojekt, Kooperationen /			<b>Sonstige / その他</b>	32.000	60.000
リサーチプロジェクト、協力費など)			(z. B. Bank, Buchhaltung, Versicherung /		
<b>Projektbezogene Zuwendung (Japan) /</b>	0	500.000	銀行手数料、会計事務、保険など)		
特別プロジェクト費 (日本)			<b>Summe / 合計</b>	<b>343.000</b>	<b>363.000</b>
<b>Summe / 合計</b>	<b>268.000</b>	<b>794.000</b>	<b>Summe / 合計</b>	<b>343.000</b>	<b>363.000</b>
<b>Vereinsergebnis (Fehlbetrag) /</b>	<b>75.000</b>		<b>Vereinsergebnis (Überschuss) /</b>	<b>418.000</b>	
単年収支 (不足)			収支差額 (次期繰越)		

**Hinweis: Zahlen wurden zusammengefasst und gerundet.**

注: 本報告では収支の大項目のみ掲載し、また端数は切り捨てて表示しています。

### Anlage 4, Kassenprüferbericht

#### Ergebnisprotokoll der ehrenamtlichen Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2018

Die von der DJW-Mitgliederversammlung am 16. April 2018 zur Rechnungsprüferin gewählte Frau Sandra Diederichs (PricewaterhouseCoopers) hat Mai 2019 Einblick in den von der Steuerberatung Dürholt (Kerstin Dürholt, Heubesstraße 9, 40597 Düsseldorf) erstellten DJW-Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 erhalten. Darüber hinaus hat sie stichprobenartig Einsicht in die dazugehörigen Belege genommen.

Als Ergebnis hat Frau Diederichs bestätigt, dass alle vom Verein getätigten Ausgaben den Bestimmungen der Satzung entsprachen und zweckmäßig getätigt wurden. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.

Tokyo, den 14. Mai 2019



**Anlagen 5 und 6: Beitragsordnung ab 2020 auf Deutsch; Beitragsordnung ab 2020 auf Japanisch**  
Siehe separate Dokumente